

Duo Mattick Huth

Christian Mattick – Flöte und Sprecher

Mathias Huth - Klavier



Märchenbilder

Musik der Romantik für Flöte und Klavier

Texte von E. T. A. Hoffmann, Joseph v. Eichendorff und Baron de la Motte Fouqué

Friedrich Kuhlau

(1786-1832)

Introduktion, Thema und Variationen
über ein Thema aus „Euryanthe“ op.63

Robert Schumann

(1810-1856)

Drei Märchenbilder op. 113

Johannes Brahms

(1833-1897)

Sonate Es-Dur op. 120

Allegro appassionato

Andante poco Adagio

Saverio Mercadante

(1795-1870)

Variazioni su un Tema di W. A. Mozart
für Flöte solo

Carl Reinecke

(1824-1910)

Undine - op.167

Sonate für Flöte und Klavier

Die Künstler der Romantik -Schriftsteller wie Musiker und Maler- hatten einen unmittelbaren Bezug zu Märchen. Viele Komponisten ließen sich durch die phantastische, ursprüngliche Märchenwelt inspirieren. In ihnen lebt der freie Geist der Romantik, der sich auch in der Musik jener Zeit in neuen Formen entfaltet. Märchen dienten auch als direkte Vorlage für Kompositionen wie z.B in Carl Reineckes. „Undine-Sonate“ (nach dem Märchen von Friedrich de la Motte Fouqué) für groß.

Kurze literarische Intermezzi romantischer Schriftsteller lassen im Konzert die Verbindung von Märchen und Musik lebendig werden. In den „Märchenbildern“ atmet der Geist der Romantik in vielfältiger Weise.